

## ANMELDUNG:

- Donnerstag, 8. Okt. 2015     Festakt  
 Tagung  
 8. Okt. 2015 abends  Stadtführung  
 „Die Wellküren“  
(für die ersten 100 Anmeldungen)  
 Freitag, 9. Okt. 2015    Workshops  
(für die jeweiligen Themen können Sie sich vor Ort anmelden)

Für oben angekreuzte Tage & Veranstaltungen melde ich mich bis **28.09.2015** verbindlich an:

Titel/Beruf: \_\_\_\_\_

Firma/Org.: \_\_\_\_\_

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ und Ort: \_\_\_\_\_

Fon/Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Datum, Ort: \_\_\_\_\_

Unterschrift und Stempel:  
\_\_\_\_\_

Bitte ausgefüllt an:

Integra Soziale Dienste gGmbH  
Ottostraße 3, 85080 Gaimersheim

per Fax 08458 603030-99 oder

per Mail an  
Birthe.Krueckhans@integra-ggmbh.net

## ORGANISATORISCHES:

### Veranstalter:

Deutsche Fachgesellschaft Psychose und Sucht e.V.

### Ausrichter:

Integra Soziale Dienste gGmbH

Ottostraße 3

85080 Gaimersheim

Tel. 08458 603030

www.integra-ggmbh.net

### Tagungsort:

Kolpinghaus Neuburg, Adolf-Kolping-Straße 45,

86633 Neuburg an der Donau

Parkplatz: Bahnhofstraße B 128, von dort ca. 5 Min.

Fußweg.

### Tagungsgebühren:

80,- € inkl. der Verpflegung während der Tagung.

Wir bitten um Barzahlung bei der Anmeldung vor Ort.

Die Abendveranstaltung ist eine herzliche Einladung von Integra anlässlich des 15-jährigen Jubiläums. Wir können gerne die ersten 100 Anmelder mit Karten berücksichtigen. Bei dem Konzert können Sie kleine Speisen und Getränke auf eigene Kosten erwerben.

Bitte buchen Sie für sich geeignete

Unterkünfte in Neuburg an der Donau:



- <http://www.neuburg-donau.de/tourismus/gastgeber/hotels-und-gasthoefe>
- <http://www.neuburg-donau.de/tourismus/gastgeber/pensionen-und-privatvermieter>



## HERBSTTAGUNG BEI INTEGRA

**8. und 9. Oktober 2015**



**FARBE BEKENNEN**

**„Individuelle Wege – passgenaue Hilfen“**

**mit und für Doppeldiagnose Patienten**



## TAGUNGSVERLAUF 8. OKTOBER 2015:



10 Uhr:  
Festakt zum 15-jährigen  
Integra-Bestehen

11:30 Uhr:  
Imbiss und Anmeldung  
unserer Tagungsgäste

12:30 Uhr:  
Tagungsbeginn mit Grußworten von Integra und  
DFPS

13:00 Uhr: Fachvortrag „**Doppeldiagnose: Psychose  
und Sucht: Lehr- und Sündenfall der Psychiatrie**“  
von Frieder Niestrat und Harald Sadowski, Hrsg.  
„Psychose und Sucht“



13:30 Uhr: Fachvortrag „**Welche personellen,  
institutionellen und finanziellen Notwendigkeiten  
ergeben sich bei der Versorgung von Menschen mit  
Doppeldiagnose - Wunsch oder Realität?**“  
von Christoph Fischer, Bezirk Oberbayern

14:00 Uhr: Kaffee und Kuchen

14:45 Uhr: Fachvortrag „**Akutbehandlung von  
Doppeldiagnosepatienten**“ Prof. Dr. Andreas  
Schuld, Chefarzt der Klinik für Psychiatrie und  
Psychotherapie, Psychosomatik, Klinikum Ingolstadt

15:30 Uhr – 16:30 Uhr: Fachvortrag „**Mit einer  
Leichtigkeit den Menschen an der Organisation und  
in den Prozessen mit SoziWiki beteiligen und  
führen**“ von Elmar Zeller, Geschäftsführer, TQU die  
Umsetzer

## ABENDVERANSTALTUNG 8. OKTOBER

### 2015:



17:30 Uhr:  
Einstündige Führung durch die  
historische Altstadt Neuburgs

20:30 Uhr:

„Die Wellküren“ – die  
Bayerischen Originale  
feiern mit ihrem Erfolgs-  
Kabarett und  
Dreigesang, Harfe,  
Gitarre, Saxophon und  
Nonnengeige das 15-jährige Integra-Bestehen  
mit uns und unseren Gästen.



## TAGUNGSVERLAUF 9. OKTOBER 2015:



9 Uhr: Begrüßung

9:15 Uhr: Fachvortrag „**Triolog:  
Arzt – Patient – Angehörige**“

von Frau Eva Straub, Landesverband Bayern der  
Angehörigen psychisch Kranker (LAPK)

9:45 Uhr: **Workshop I\***

10:45 Uhr: Kaffee und Brezen

11:45 Uhr: **Workshop II\***

12:45 Uhr: **Workshop-Ergebnisse**

13:30 Uhr: Verabschiedung

\*durch die zwei Workshop-Phasen können Sie an zwei Workshop-  
Themen teilnehmen.

## WORKSHOPS ZUR AUSWAHL:

**1 „Der Dialog - Wunsch oder Wirklichkeit?“** - die  
Psychiatrie-Erfahrenen, ihre Angehörigen und die  
professionell Behandelnden verbünden sich gegen die  
Erkrankung im Rahmen einer gemeinsamen  
Entscheidungsfindung...

**Eva Straub, seit 25 Jahren aktiv in der Angehörigen-  
Selbsthilfe von der örtlichen bis zur Bundesebene**

**2 „Modellprojekt PaSt“** - Personenzentriertes  
ambulantes System zur sozialen Teilhabe - ein Versuch  
der ambulanten Betreuung von DD-Klienten mit hohem  
Hilfebedarf. Vorstellung, Erfahrungen und Austausch  
**Antje Peitzsch , Diplom Psychologin (Univ.),  
Bereichsleitung Therapeutische  
Wohngemeinschaften bei Integra**

**3 „Heimat und Behandlungssetting: Hat das etwas  
miteinander zu tun?“** Hier wollen wir nach einer  
geisteswissenschaftlich orientierten Einführung daraus  
folgende Konsequenzen ausleuchten.

**Dr. Gero Bühler, Oberarzt für Psychiatrie und  
Psychotherapie, Klinikum Ingolstadt**

**4 „Die Potenziale in der Organisation und den  
Prozessen des eigenen Unternehmens erkennen  
und Lösungen mit SoziWiki finden.“**

**Elmar Zeller, Dipl. Ing. (FH) Elmar Zeller, MBA,  
Geschäftsführer, Dozent und Autor**

**5 „Vom Bier zum Badesalz“** - Die interne Entwicklung  
der Klientel mit ihren besonderen Herausforderungen an  
Einrichtung und Personal. **Katharina Köhler, Dipl.  
Sozialpädagogin (FH), Bereichsleitung Betreutes  
Wohnen Süd bei Integra**

**6 „Psychoedukation bei Patienten mit Doppel-  
diagnose“** **Dr. Sibylle Hornung-Knobel, Oberärztin  
für Psychiatrie und Psychotherapie, Isar-Amper-  
Klinikum München Ost**